

SCHUFA Holding AG • Postfach 102166 • 44721 Bochum

A9 31B3 4CF1 18 0000 3088
DV 09.23 0,85 Deutsche Post



11. September 2023

Guten Tag

unter der Referenznummer _____ erhalten Sie gemäß Art. 15 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) eine Kopie der am 11.09.2023 zu Ihrer Person bei der SCHUFA gespeicherten personenbezogenen Daten.

SCHUFA-Datensatznummer: _____

Nachname _____

Vorname: _____

Geschlecht: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Aktuelle Adresse: _____

Sonstige, auch frühere Adressen: _____

Sie wurden am 15.06.1993 erstmals nach den Bestimmungen des bis zum 24.05.2018 geltenden Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) über das SCHUFA-Verfahren informiert.

Sie wurden am 25.05.2018 erstmals nach den Bestimmungen der seit 25.05.2018 geltenden Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über das SCHUFA-Verfahren informiert.

Weitere gespeicherte Informationen werden separat aufgeführt.

Falls Daten aus Ihrer Sicht unzutreffend sind oder Sie Rückfragen zu den zu Ihrer Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten oder zu einer SCHUFA-Auskunft haben, können Sie uns gerne online kontaktieren (www.schufa.de/rueckfrageformular). Unser Serviceteam ist zudem montags bis freitags von 8 Uhr bis 19 Uhr (außer an bundesweit einheitlichen Feiertagen) unter der Telefonnummer 0611-92780 für Ihre Fragen erreichbar. Wir werden die entsprechenden Angaben in Abstimmung mit dem einmeldenden Vertragspartner prüfen. Ihr Bestreiten kann durch einen entsprechenden Vermerk kenntlich gemacht werden. Ergibt die Prüfung, dass die Informationen falsch sind, so werden diese berichtigt. Unzulässig gespeicherte Daten werden gelöscht.

Die SCHUFA nutzt im Rahmen der durch sie erteilten Wirtschaftsauskünfte zu Unternehmen Daten der CS Connect GmbH & Co. KG, welche Informationen über Unternehmen und deren wirtschaftlich tätige Personen (z. B. Gesellschafter, Inhaber, Geschäftsführer) speichert. Sofern Sie Informationen darüber erhalten möchten, welche Daten zu Ihrer Person bei der CS Connect GmbH & Co. KG gespeichert sind, bitten wir Sie dort einen entsprechenden Antrag zu stellen. Ein Bestellformular für eine Kopie der personenbezogenen Daten (nach Art. 15 DS-GVO), die bei der CS Connect zu Ihrer Person gespeichert sind, finden Sie unter www.cs-connect.de.

Weitere Informationen finden Sie unter www.meineSCHUFA.de/aktion/faq.

Auf www.elektronische-datenkopie.de haben Sie die Möglichkeit, eine elektronische Kopie der personenbezogenen Daten (nach Art. 15 DS-GVO) abzurufen. Zum Abrufen der elektronischen Kopie der personenbezogenen Daten (nach Art. 15 DS-GVO) loggen Sie sich mit dem Datum Ihrer Datenkopie (nach Art. 15 DS-GVO), der Referenznummer und Ihrem persönlichen Download-Code ein. Ihr Download-Code lautet: Bitte beachten Sie: Dieser Downloadservice steht Ihnen einmalig bis zum 15.10.2023 zur Verfügung. Sobald der Download erfolgreich abgeschlossen ist, verlieren Ihre Zugangsdaten ihre Gültigkeit.

Mit freundlichen Grüßen
SCHUFA-Serviceteam

Anlage



Verbraucherhinweis

Die Datenkopie nach Artikel 15 DSGVO kann kostenlos über die Webseite der SCHUFA (www.meineSCHUFA.de/datenkopie) beantragt werden. Sie basiert auf einem gesetzlich normierten Auskunftsrecht, die Verwaltungskosten trägt die SCHUFA selbst. Sie enthält sensible persönliche Daten zur Person, dient der eigenen Information und ist nicht zur Weitergabe an Dritte gedacht.

Achtung: Auch Anbieter, die kein Partner der SCHUFA sind, bieten eine kostenpflichtige Bestellung der eigentlich kostenlosen Datenkopie an.

Am _____ hat _____

gemeldet. Diese Information wird für drei Jahre nach Erledigung gespeichert. Gespeichert am _____

Am _____ hat _____ den Abschluss eines Telekommunikationsvertrages gemeldet und hierzu das Servicekonto unter der Nummer _____ übermittelt. Diese Information wird gespeichert, solange die Geschäftsbeziehung besteht.

Am _____ hat _____ gemeldet und hierzu das Servicekonto unter der Nummer _____ übermittelt. Diese Information wird gespeichert, solange die Geschäftsbeziehung besteht.

Am _____ hat _____

Es wurde mitgeteilt, dass der vorbezeichnete Vorgang am _____ seine Erledigung gefunden hat. Im Falle eines positiven Vertragsverlaufs wurden die vertraglichen Vereinbarungen vollständig erfüllt und das Vertragsverhältnis daher ordnungsgemäß beendet. Im Falle einer Zahlungsstörung (Abwicklungskonto) wurde die offene Forderung zum angegebenen Datum durch Zahlung ausgeglichen.

Am _____ hat _____

Es wurde mitgeteilt, dass der vorbezeichnete Vorgang am _____ seine Erledigung gefunden hat. Im Falle eines positiven Vertragsverlaufs wurden die vertraglichen Vereinbarungen vollständig erfüllt und das Vertragsverhältnis daher ordnungsgemäß beendet. Im Falle einer Zahlungsstörung (Abwicklungskonto) wurde die offene Forderung zum angegebenen Datum durch Zahlung ausgeglichen.

Am _____ hat _____ mitgeteilt, dass ein Girokonto unter der Kontonummer _____ eröffnet wurde. Diese Information wird gespeichert, solange die Geschäftsbeziehung besteht.

Unabhängig vom Bonitätsscoring unterstützt die SCHUFA ihre Geschäftspartner mit dem FraudPreCheck (FPC) durch Profilbildungen bei der Erkennung auffälliger Sachverhalte (z. B. zum Zwecke der Betrugsprävention im Versandhandel). Hierzu erfolgt eine Analyse von Anfragen von Geschäftspartnern der SCHUFA im Rahmen von beabsichtigten Geschäftsabschlüssen, um diese auf potenzielle Auffälligkeiten hin zu prüfen. In diese Analyse können neben bei der SCHUFA gespeicherte Anfragen der zurückliegenden 90 Tage (Quelle: SCHUFA) auch Anschrifteninformationen (Quelle: SCHUFA) und Gebäudeinformationen (Quelle: AZ Direct GmbH) sowie aggregierte statistische Informationen der SCHUFA einfließen. Ebenso können auch Informationen verwendet werden, ob und in welcher Funktion ein Eintrag in allgemein zugänglichen Internet-Quellen zu einer Person des öffentlichen Lebens existiert, der mit den angefragten Personendaten übereinstimmt (Quelle: wikidata Foundation). Darüber hinaus können auch die jeweils aufgeführten Anfragezeiten bei der Ermittlung der Auffälligkeit berücksichtigt werden. Die SCHUFA geht dabei davon aus, dass innerhalb von drei Stunden vor dem aufgeführten Anfragezeitpunkt bei der SCHUFA der beabsichtigte Geschäftsabschluss (Antragstellung) durch die betroffene Person erfolgte. Als Ergebnis des FPC-Verfahrens wird je Anfrage ein zehnstelliger Auffälligkeitswert (FPC-Wert) zwischen 0 und 1 ermittelt und an den Geschäftspartner ausgegeben. Dabei gilt: je kleiner der ermittelte FPC-Wert, desto unauffälliger sind die Anfragedaten, je größer der Wert, desto größer die Auffälligkeit. Die Geschäftspartner der SCHUFA können den Wert zur weiteren risikovermindernden Steuerung ihrer Geschäftsprozesse einsetzen. Da sich ein Geschäftsvorgang im Distanzhandel bis beispielsweise zur Auslieferung der bestellten Ware über mehrere Schritte hinziehen kann, kann der Geschäftspartner bis zum Abschluss des Geschäftsvorgangs neu bekannt gewordene Informationen über Auffälligkeiten in Form aktualisierter FPC-Werte abrufen.

Für die Verarbeitung im Rahmen des SCHUFA-FraudPreCheck sind derzeit die nachfolgend aufgeführten Informationen gespeichert. Die hierfür gespeicherten Daten haben keinen Einfluss auf das Bonitätsscoring der SCHUFA.

Anzahl der verzeichneten Haushalte oder Art des Gebäudes:

Mittlere Anzahl Haushalte im Gebäude (4-7)

Die SCHUFA speichert weitere Datumsangaben zu Ihrer aktuellen Adresse, um Vertragspartner bei der Erfüllung regulatorischer Pflichten zu unterstützen. Dies gilt insbesondere beim Nachweis der Aktualität von Kundendaten, der nach dem Geldwäschegesetz von verpflichteten Kreditinstituten oder Unternehmen regelmäßig zu erbringen ist.

In den letzten 12 Monaten übermittelte Wahrscheinlichkeitswerte

| Datum | Übermittelt an | Bezeichnung | Scorewert | Ratingstufe | Erfüllungs- wahrschein- lichkeit | Risiko in den Datenarten* | | | | | | Bedeutung insgesamt |
|-------|----------------|---|-----------|-------------|--|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------------|------------------------------|---------------------|----------------------|------------------------|
| | | | | | | Bisherige Zahlungs- störungen | Kredit- aktivität letztes Jahr | Kredit- nutzung | Länge Kredit- historie | Allgemeine Daten | Anschritten Daten | |
| | | SCHUFA-Score für Banken, Version 3.0** | 9911 | A | 99.2% | ++ | + | ++ | + | n/v | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Score für Banken, Version 3.0** | 9919 | A | 99.2% | ++ | + | ++ | + | n/v | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Score für Genossenschaftsbanken, Version 3.0 | 9926 | A | 99.48% | ++ | ++ | + | + | n/v | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Bestandsscore für Kleingewerbetreibende und Freiberufler | 9930 | D | 99.27% | ++ | ++ | - | + | o | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Bestandsscore für Kleingewerbetreibende und Freiberufler** | 9930 | D | 99.27% | ++ | ++ | - | + | o | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Score für Genossenschaftsbanken, Version 3.0** | 9927 | A | 99.48% | ++ | ++ | + | ++ | n/v | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Score für Banken, Version 3.0** | 9868 | A | 99.2% | ++ | + | ++ | o | n/v | n/v | sehr geringes Risiko |
| | | SCHUFA-Score für Banken, Version 3.0** | 9874 | A | 99.2% | ++ | + | ++ | o | n/v | n/v | sehr geringes Risiko |

Weitere Informationen zum Scoring sowie den Datenarten, die beim Scoring berücksichtigt werden können, finden Sie unter Ziffer 4 der SCHUFA-Information sowie unter <https://www.schufa.de/de/faq/privatpersonen/scoring/>

* Hierzu wird Ihr Datensatz mit den anderen mit dieser Scorekarte bewerteten Fällen verglichen.

** Das genannte Unternehmen hat nicht aufgrund eines neuen Kredites/einer neuen Geschäftsbeziehung diese Information erhalten. Vielmehr beziehen Unternehmen Bestandsscores zumeist zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Anforderungen und/oder für einen Risikoüberblick über ihre bestehenden Geschäftsbeziehungen. Dieser dann von der SCHUFA übermittelte Bestandsscore wird hier zu Ihrer persönlichen Information dokumentiert. Er wird nicht an andere Unternehmen weitergegeben. Bestandsscores haben keinen Einfluss auf die Einschätzung der SCHUFA zu Ihrem Zahlungsverhalten für andere SCHUFA-Vertragspartner.

Legende:

++ deutlich unterdurchschnittliches Risiko, + unterdurchschnittliches Risiko, o durchschnittliches Risiko, - überdurchschnittliches Risiko, -- deutlich überdurchschnittliches Risiko, n/v nicht verwendet

Am beträgt Ihr Basisscore 99,01 % von theoretisch möglichen 100 %. Der Basisscore ermöglicht Ihnen eine branchenübergreifende Einschätzung Ihrer Bonität. Er wird als Erfüllungswahrscheinlichkeit in Form eines Prozentwertes dargestellt. Die Berechnung erfolgt einmal pro Quartal auf Basis der zu Ihrer Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten.

